

<b>Anwesenheitsliste</b>	<b>Niederschrift Nr. 1/2018</b>
--------------------------	---------------------------------

Sitzung der Gemeindevertretung Alt Duvenstedt

am 26. Juni 2018 in Alt Duvenstedt

von 19:30 Uhr bis 21:15 Uhr Sitzungsraum Gasthof „Zur Linde“

Unterbrechungen (von - bis Uhr)

keine

Sämtliche Mitglieder der/des  
Gemeindevertretung

waren mit Schreiben vom 14.06.2018 (unter Mitteilung der Tagesordnung) ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war:

Bürgermeister Peter Orda (TOP 1-3)

Ältestes Mitglied GV Koll (TOP 4-7)

Bürgermeister Peter Orda (TOP 8-27)

Schriftführerin war:

Gemeindebeschäftigte Frau Susanne Schindler

**Anwesend waren** (stimmberechtigt):

1. Bürgermeister Peter Orda
2. GVin Elke Tiedemann
3. GVin Gabriele Rasper
4. GV Marcus Natter
5. GV Bernd Fedders
6. GVin Sandra Wünker
7. GV Rainer Plöhn
8. GV Björn Bartels
9. GV Dirk Lontke
10. GVin Stephanie Thöming
11. GV Uwe Friedrichsen
12. GVin Sabine Evers
13. GV Dieter Koll

Zusätzlich waren anwesend (nicht stimmberechtigt):

Ehrenbürgermeister Hans-Jürgen Schröder

Klaus Holm

Frau Bohnsack und Herr Jess vom Planungsbüro B2K, Kiel, zu TOP 21

Frau Eva Lontke zu TOP 22

Herr Sven Martensson zu TOP 22

Frau Britta Dahnke, Gleichstellungsbeauftragte

Frau Natalie Mau, Auszubildende

Wehrführer Ewert

8 Zuhörer

Entschuldigt abwesend war (Begründung):

Unentschuldigt fehlten:

Beschlussfähigkeit

war gegeben

war nicht gegeben

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Vorsitzenden der Gemeindevertretung
2. Ehrung und Verabschiedung von Mitgliedern der Gemeindevertretung
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Feststellung des ältesten Mitgliedes
5. Entgegennahme der Erklärungen über die Bildung von Fraktionen und Benennung der Fraktionsvorsitzenden
6. Wahl der/des Bürgermeisterin/s
7. Verpflichtung der/des Vorsitzenden durch das älteste Mitglied
8. Übernahme des Vorsitzes durch die/den neue/n Vorsitzende/n
9. Wahl der Stellvertreter der/des Vorsitzenden und Verpflichtung durch die/den Vorsitzende/n
10. Verpflichtung der übrigen Mitglieder der Gemeindevertretung durch die/den Vorsitzende/n
11. Wahl der Mitglieder des Ausschusses zur Vorprüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl am 06. Mai 2018
12. Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse und deren Stellvertreter bzw. Stellvertreterinnen und der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter bzw. Stellvertreterinnen
13. Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters im Amtsausschuss und Wahl des weiteren Mitglieds im Amtsausschuss und dessen Stellvertreter/in
14. Wahl des weiteren Mitgliedes in der Verbandsversammlung des „Abwasserzweckverbandes des Wirtschaftsraumes Rendsburg“ und dessen Stellvertreter/in
15. Wahl eines weiteren Mitgliedes in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Fürsorgezweckverband Hohn“ und dessen Stellvertreter/in
16. Bestellung von Vertretern im Kindergartenbeirat und deren Stellvertreter
17. Bestellung von Mitgliedern im Deponiebeirat
18. Vorschlag zur Bestellung eines/einer Vertreters/in der Gemeinde Alt Duvenstedt im Aufsichtsrat der Amtsschwernstation Fockbek gGmbH
19. Bestellung von 3 Mitgliedern in der Regionalkonferenz der Gebietsentwicklungsplanung des Lebens- und Wirtschaftsraumes Rendsburg und deren Stellvertreter
20. Niederschrift der Sitzung am 24.04.2018
21. Beratung und Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 15 „Otterbeksweg“ der Gemeinde Alt Duvenstedt
  - 21.1 Abwägung der eingebrachten Anregungen und Bedenken
  - 21.2 Satzungsbeschluss
22. Umgestaltung Schulhof
23. Einwohnerfragestunde
24. Anfragen und Mitteilungen
25. Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 – 2023
26. Personalangelegenheiten

Auf Antrag wird die Tagesordnung wie folgt geändert und ergänzt:

Änderungen:

TOP 2 = Ehrung und Verabschiedung von Mitgliedern der Gemeindevertretung;  
 Beschluss über die Verleihung einer Ehrenbezeichnung

TOP 19 = Bestellung von 2 Mitgliedern in der Regionalkonferenz der Gebietsentwicklungsplanung des Lebens- und Wirtschaftsraumes Rendsburg und deren Stellvertreter

Neuer TOP 27 = Grundstücksangelegenheiten

Gemäß § 35 Abs. 2 GO werden die Tagesordnungspunkte 25 bis 27 in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür**

**Zu TOP 1 = Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den bisherigen Vorsitzenden der Gemeindevertretung**

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung.

**Er** stellt fest, dass die Sitzungseinladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

**Zu TOP 2 = Ehrung und Verabschiedung von Mitgliedern der Gemeindevertretung; Beschluss über die Verleihung einer Ehrenbezeichnung**

Folgende Gemeindevertreter/innen sind zu verabschieden: **Barbara Bruhn** für 5-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als GVin und 1. stellv. Bürgermeisterin, **Margarete Giese** für 5-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als GVin, **Heiko Bruhn** für 22-jährige ehrenamtliche Tätigkeit und **Klaus Holm** für 31-jährige ehrenamtliche Tätigkeit.

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, berichtet, dass sich **Barbara Bruhn** im Krankenhaus befindet und spricht im Namen der Gemeindevertretung Genesungswünsche aus. **Margarete Giese** und **Heiko Bruhn** haben sich abgemeldet.

**Die Gemeindevertretung Alt Duvenstedt beschließt, Herrn Klaus Holm gem. § 28 Ziffer 8 Gemeindeordnung die Ehrenbezeichnung Ehrengemeindevertreter zu verleihen.**

Sodann ehrt **er Herr Klaus Holm** für seine 31-jährige ehrenamtliche Tätigkeit und 5-jährige Tätigkeit als 2. stellv. Bürgermeister. **Er** spricht im Namen der Gemeindevertretung den Dank und die Anerkennung der Gemeinde Alt Duvenstedt aus und überreicht die Urkunde. **Herr Klaus Holm** hat sich in unermüdlichem Einsatz für die Belange des Dorfes eingesetzt. Als Dank wird ihm mit heutigem Datum die Ehrenbezeichnung „Ehrengemeindevertreter“ verliehen. Als Dankeschön erhält **Herr Klaus Holm** „Kulinarische“ Gutscheine.

**Zu TOP 3 = Mitteilungen des Bürgermeisters**

**Der Bürgermeister** berichtet, dass

- die Geschwindigkeitskontrollen in der Dorfstraße weiterhin durchgeführt werden. Ca. 1/3 der Fahrzeugführer verhalten sich ordnungswidrig.

- in der Gemeindestraße „Schwarzer Weg“ eine Geschwindigkeitsmessung durchgeführt wurde. In 2 Stunden wurde ein Fahrzeug mit überhöhte Geschwindigkeit geahndet. Ferner wurde eine Geschwindigkeitsmessung im Bereich Krummenorter Weg durchgeführt.
- der AZV den Abwasserpreis um 50 Cent pro m<sup>3</sup> senken wird.
- die Klage gegen die Tettet beim BVG eingegangen ist. Der Streitwert wurde auf 60.000 € festgelegt, Gebühren in Höhe von 3.300 € wurden fällig. Erste Arrondierungen werden durch die bauausführende Firma vorgenommen. Da die gemeindlichen Wege durch die Baufahrzeuge stark belastet werden, ist es erforderlich mit der Tettet einen Vertrag über die Sondernutzung der Gemeindewege abzuschließen. Ein Ing.-Büro wird eingeschaltet, die Kosten übernimmt der Vorhabenträger.
- der Fördermittelbescheid für die Umrüstung der Straßenlaternen auf LED-Leuchtmittel vorliegt. Mit der Umrüstung darf nicht vor dem 01.10.2018 begonnen werden, sie muss bis zum 30.09.2019 abgeschlossen sein.
- der Glasfaserausbau nunmehr ab dem 02.07.2018 beginnen soll, voraussichtlich bis Ende März 2019 soll die Maßnahme abgeschlossen sein. Es wird geprüft, ob die Versorgung mit Breitband im Bereich Schütt Ausbau über Fiete.net sichergestellt werden kann.

#### **Zu TOP 4 = Feststellung des ältesten Mitgliedes**

Als ältestes Mitglied der Gemeindevertretung wird **GV Dieter Koll** festgestellt.

**Der Bürgermeister** übergibt den Vorsitz an das **älteste Mitglied GV Dieter Koll**.

#### **Zu TOP 5 = Entgegennahme der Erklärungen über die Bildung von Fraktionen und Benennung der Fraktionsvorsitzenden**

Vor Entgegennahme der Erklärungen richtet **GV Koll** einige Worte an die Gemeindevertretung:

**Er** bittet darum, dass sich die anwesenden Gemeindevertreter/innen in der kommenden Legislaturperiode mit ganzer Kraft zum Wohle des Dorfes einsetzen. Er wünscht sich eine parteiübergreifende und faire Zusammenarbeit, um das Dorf weiter voranzubringen.

Sodann werden die Erklärungen über den Zusammenschluss zu einer Fraktion dem **ältesten Mitglied GV Koll** jeweils von einem Mitglied der SPD und CDU schriftlich übergeben. Die einzelnen Fraktionen bilden sich aus folgenden Mitgliedern:

##### SPD-Fraktion:

1. Sandra Wünker, Fraktionsvorsitzende
2. Rainer Plöhn
3. Gabriele Rasper
4. Sabine Evers
5. Bernd Fedders
6. Marcus Natter

7. Dieter Koll
8. Peter Orda

CDU-Fraktion:

1. Björn Bartels, Fraktionsvorsitzender
2. Dirk Lontke
3. Stephanie Thöming
4. Uwe Friedrichsen
5. Elke Tiedemann

**Zu TOP 6 = Wahl der/des Bürgermeisterin/s**

Das **älteste Mitglied GV Koll** bittet um Vorschläge für die Wahl der/des Bürgermeisterin/s.

**GVin Rasper** schlägt die Wiederwahl von **Peter Orda** vor.  
Weitere Wahlvorschläge werden nicht eingebracht.

**Die Gemeindevertretung wählt durch Handzeichen Peter Orda einstimmig zum Bürgermeister der Gemeinde Alt Duvenstedt.**

**Peter Orda** nimmt die Wahl an.

**Zu TOP 7 = Verpflichtung der/des Vorsitzenden durch das älteste Mitglied**

**Das älteste Mitglied, GV Koll**, verliest und überreicht die Ernennungsurkunde; der neu gewählte Vorsitzende wird unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer der Wahlzeit der Gemeindevertretung zum Bürgermeister ernannt. Anschließend nimmt **GV Koll** als ältestes Mitglied dem Bürgermeister den Beamteneid ab.

**Zu TOP 8 = Übernahme des Vorsitizes durch die/den neue/n Vorsitzende/n**

**Bürgermeister Peter Orda** bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und spricht seinen Dank aus. **Er** übernimmt sodann die Sitzungsleitung.

**Zu TOP 9 = Wahl der Stellvertreter der/des Vorsitzenden und Verpflichtung durch die/den Vorsitzende/n**

**Bürgermeister Orda** bittet die CDU-Fraktion um Vorschläge für die Wahl des ersten Stellvertreters des Bürgermeisters, da Verhältniswahl nach § 33 Abs. 2 GO beantragt wurde.

**Die CDU-Fraktion** schlägt **GV Björn Bartels** für die Wahl zum ersten Stellvertreter des Bürgermeisters vor.

Gewählt wird, da niemand widerspricht durch Handzeichen.

**Die Gemeindevertretung wählt GV Björn Bartels einstimmig zum ersten Stellvertreter des Bürgermeisters.**

**GV Björn Bartels** nimmt die Wahl an.

**Bürgermeister Orda** ernennt **GV Björn Bartels** durch Überreichung der Ernennungsurkunde unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum ersten Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Alt Duvenstedt und nimmt den Beamteneid ab.

**Bürgermeister Orda** bittet die SPD-Fraktion um Vorschläge für die Wahl des zweiten Stellvertreters des Bürgermeisters, da Verhältniswahl nach § 33 Abs. 2 GO beantragt wurde.

**Die SPD-Fraktion** schlägt **GV Rainer Plöhn** für die Wahl zum zweiten Stellvertreter des Bürgermeisters vor.

Gewählt wird, da niemand widerspricht durch Handzeichen.

**Die Gemeindevertretung wählt GV Rainer Plöhn einstimmig zum zweiten Stellvertreter des Bürgermeisters.**

**GV Rainer Plöhn** nimmt die Wahl an.

**Bürgermeister Orda** ernennt **GV Rainer Plöhn** durch Überreichung der Ernennungsurkunde unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter zum zweiten Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Alt Duvenstedt und nimmt den Beamteneid ab.

**Zu TOP 10 = Verpflichtung der übrigen Mitglieder der Gemeindevertretung durch die/den Vorsitzende/n**

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verpflichtet die übrigen Mitglieder der Gemeindevertretung durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

**Zu TOP 11 = Wahl der Mitglieder des Ausschusses zur Vorprüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl am 06. Mai 2018**

**Der Vorsitzende** bittet um Vorschläge für die Wahl der Mitglieder des Wahlprüfungsausschusses.

**Zu Mitgliedern des Wahlprüfungsausschusses wählt die Gemeindevertretung durch Handzeichen einstimmig:**

**GVin Sandra Wünker**  
**GV Björn Bartels**

**Vertreterin: GVin Gabriele Rasper**  
**Vertreter: GV Dirk Lontke**

**Zu TOP 12= Wahl der Mitglieder der ständigen Ausschüsse und deren Stellvertreter bzw. Stellvertreterinnen und der Ausschussvorsitzenden und deren Stellvertreter bzw. Stellvertreterinnen**

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verliest die vorliegenden Vorschläge für die Besetzung des Finanz- und Hauptausschusses und deren Stellvertreter/innen. Nachdem keine Änderungen geltend gemacht werden, wird über die Vorschläge abgestimmt.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die Mitglieder und Stellvertreter/innen wie folgt:**

	<b>Mitglied</b>		<b>Vertreter</b>	
<b>Finanz- und Hauptausschuss</b> (7 Mitglieder; GV oder bürgerliche Mitglieder; mehr GV`s als bürgerliche Mitglieder)				
	GVin Gabriele Rasper	SPD	GVin Sandra Wünker	SPD
	GV Bernd Fedders	SPD	GV Marcus Natter	SPD
	GVin Sabine Evers	SPD	GV Dieter Koll	SPD
	WBin Jutta Plöhn	SPD	WBin Eva Petersen	SPD
	GV Björn Bartels	CDU	GV Uwe Friedrichsen	CDU
	GVin Elke Tiedemann	CDU	GV Uwe Friedrichsen	CDU
	WB Jan Kruse	CDU	WBin Kathrin Paul	CDU
<b>Vorsitzende/r:</b>	<b>GVin Gabriele Rasper</b>	<b>SPD</b>		
<b>Stellv. Vorsitzende/r:</b>	<b>GVin Sabine Evers</b>	<b>SPD</b>		

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verliest die vorliegenden Vorschläge für die Besetzung des Sozial-, Jugend-, Sport- und Schulausschusses und deren Stellvertreter/innen. Nachdem keine Änderungen geltend gemacht werden, wird über die Vorschläge abgestimmt.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die Mitglieder und Stellvertreter/innen wie folgt:**

	<b>Mitglied</b>		<b>Vertreter</b>	
<b>Sozial-, Jugend-, Sport- und Schulausschuss</b> (7 Mitglieder; GV oder bürgerliche Mitglieder; mehr GV`s als bürgerliche Mitglieder)				
	GVin Sandra Wünker	SPD	GVin Sabine Evers	SPD
	GV Bernd Fedders	SPD	GV Marcus Natter	SPD
	WBin Melanie Luttermann	SPD	WBin Eva Petersen	SPD
	WBin Sandra Jäger	SPD	WBin Elke Schubert	SPD

	GV Björn Bartels	CDU	GVin Stephanie Thöming	CDU
	GV Dirk Lontke	CDU	GVin Stephanie Thöming	CDU
	WBin Kathrin Paul	CDU	WBin Eva Lontke	CDU
<b>Vorsitzende/r:</b>	<b>GVin Sandra Wünker</b>	<b>SPD</b>		
<b>Stellv. Vorsitzende/r:</b>	<b>GV Bernd Fedders</b>	<b>SPD</b>		

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verliest die vorliegenden Vorschläge für die Besetzung des Bau- und Wirtschaftsausschusses und deren Stellvertreter/innen. Nachdem keine Änderungen geltend gemacht werden, wird über die Vorschläge abgestimmt.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die Mitglieder und Stellvertreter/innen wie folgt:**

	<b>Mitglied</b>		<b>Vertreter</b>	
<b>Bau- und Wirtschaftsausschuss</b> (7 Mitglieder; GV oder bürgerliche Mitglieder; mehr GV`s als bürgerliche Mitglieder)				
	GV Dieter Koll	SPD	GVin Sabine Evers	SPD
	GV Bernd Fedders	SPD	GV Rainer Plöhn	SPD
	WB Thomas Becker	SPD	WB Thomas Rath	SPD
	WB Frank Marsau	SPD	WB Marc Ehlers	SPD
	GVin Stephanie Thöming	CDU	GVin Elke Tiedemann	CDU
	GV Uwe Friedrichsen	CDU	GVin Elke Tiedemann	CDU
	WB Gerd Hackbart	CDU	WB Dirk Friedrichsen	CDU
<b>Vorsitzende/r</b>	<b>GVin Stephanie Thöming</b>	<b>CDU</b>		
<b>Stellv. Vorsitzende/r</b>	<b>GV Uwe Friedrichsen</b>	<b>CDU</b>		



**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verliert die vorliegenden Vorschläge für die Besetzung des Wegeausschusses und deren Stellvertreter/innen. Nachdem keine Änderungen geltend gemacht werden, wird über die Vorschläge abgestimmt.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die Mitglieder und Stellvertreter/innen wie folgt:**

	<b>Mitglied</b>		<b>Vertreter</b>	
<b>Wegeausschuss</b> (7 Mitglieder; GV oder bürgerliche Mitglieder; mehr GV's als bürgerliche Mitglieder)				
	GV Rainer Plöhn	SPD	GVin Sabine Evers	SPD
	GV Marcus Natter	SPD	GV Bernd Fedders	SPD
	WB Thomas Rath	SPD	WB Frank Luttermann	SPD
	WBin Eva Petersen	SPD	WB Thomas Becker	SPD
	GV Uwe Friedrichsen	CDU	GV Dirk Lontke	CDU
	GVin Stephanie Thöming	CDU	GV Dirk Lontke	CDU
	WB Dirk Friedrichsen	CDU	WB Jan Kruse	CDU
<b>Vorsitzende/r</b>	<b>GV Rainer Plöhn</b>	<b>SPD</b>		
<b>Stellv. Vorsitzende/r</b>	<b>GV Marcus Natter</b>	<b>SPD</b>		

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verliert die vorliegenden Vorschläge für die Besetzung des Umwelt- und Planungsausschusses und deren Stellvertreter/innen. Nachdem keine Änderungen geltend gemacht werden, wird über die Vorschläge abgestimmt.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig die Mitglieder und Stellvertreter/innen wie folgt:**

	<b>Mitglied</b>		<b>Vertreter</b>	
<b>Umwelt- und Planungsausschuss</b> (7 Mitglieder; GV oder bürgerliche Mitglieder; mehr GV's als bürgerliche Mitglieder)				
	GV Rainer Plöhn	SPD	GVin Gabriele Rasper	SPD
	GV Marcus Natter	SPD	GV Bernd Fedders	SPD
	WB Thomas Rath	SPD	WB Klaus Markowski	SPD
	WB Nils Jäger	SPD	WB Marc Ehlers	SPD
	GV Dirk Lontke	CDU	GV Björn Bartels	CDU
	GVin Elke Tiedemann	CDU	GV Björn Bartels	CDU
	WB Jörg Kruse	CDU	WB Jan Kruse	CDU

<b>Vorsitzende/r</b>	<b>GV Dirk Lontke</b>	<b>CDU</b>		
<b>Stellv. Vorsitzende/r</b>	<b>GVin Elke Tiedemann</b>	<b>CDU</b>		

**Der Vorsitzende** schlägt vor, in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung die Hauptsatzung der Gemeinde Alt Duvenstedt dahingehend zu ändern, dass die Aufgaben des Kultur- und Fremdenverkehrsausschusses zukünftig vom Sozial-, Jugend- Sport- und Schulausschuss mit übernommen werden.

**Die Gemeindevertretung stimmt der Verfahrensweise einstimmig zu.**

**Zu TOP 13 = Wahl der Stellvertreterin/des Stellvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters im Amtsausschuss und Wahl des weiteren Mitglieds im Amtsausschuss und dessen Stellvertreter/in**

**Der Vorsitzende** erläutert, dass der Bürgermeister kraft seines Amtes Mitglied im Amtsausschuss ist. Als Stellvertreter wird **GV Rainer Plöhn** vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig GV Rainer Plöhn zum Stellvertreter des Bürgermeisters im Amtsausschuss.**

Der Gemeinde Alt Duvenstedt steht nach der Amtsordnung ein weiterer Sitz im Amtsausschuss zu.

Es wird **GV Björn Bartels** als weiteres Mitglied im Amtsausschuss und **GV Dirk Lontke** als sein Stellvertreter vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig GV Björn Bartels als weiteres Mitglied in den Amtsausschuss. Zu seinem Stellvertreter wird GV Dirk Lontke gewählt.**

**Zu TOP 14 = Wahl des weiteren Mitgliedes in der Verbandsversammlung des „Abwasserzweckverbandes des Wirtschaftsraumes Rendsburg“ und dessen Stellvertreter/in**

**Der Vorsitzende** erläutert, dass der Bürgermeister gemäß Verbandssatzung des AZV Mitglied in der Verbandsversammlung ist und sein Stellvertreter, **GV Plöhn**, ihn auch in der Verbandsversammlung vertritt.

Es wird **GVin Stephanie Thöming** als weiteres Mitglied in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes für den Wirtschaftsraum Rendsburg und **GV Björn Bartels** als Stellvertreter vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig GVin Stephanie Thöming als weiteres Mitglied in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes für den Wirtschaftsraum Rendsburg. Zu ihren Stellvertreter wird GV Björn Bartels gewählt.**

**Zu TOP 15 = Wahl eines weiteren Mitgliedes in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Fürsorgezweckverband Hohn“ und dessen Stellvertreter/in**

**Die Gemeindevertretung wählt einstimmig zu Mitgliedern sowie Stellvertreter der Verbandsversammlung des Fürsorgezweckverbandes Hohenheide und den Verwaltungsrat der Wohn- und Pflegeeinrichtung Hohenheide AöR:**

**Bürgermeister Peter Orda**  
GV Uwe Friedrichsen

**Stellvertreter: GV Rainer Plöhn**  
**Stellvertreter: GV Björn Bartels**

**Zu TOP 16 = Bestellung von Vertretern im Kindergartenbeirat und deren Stellvertreter**

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verliest die vorliegenden Vorschläge für die Besetzung des Kindergartenbeirates und deren Stellvertreter/innen. Nachdem keine Änderungen geltend gemacht werden, wird über die Vorschläge abgestimmt.

**Die Gemeindevertretung bestellt einstimmig die Mitglieder und Stellvertreter/innen wie folgt:**

	<b>Mitglied</b>		<b>Vertreter</b>	
<b>Kindergartenbeirat</b>				
	WBin Ann-Christin Jöns	SPD	WBin Elke Schubert	SPD
	WBin Sandra Jäger	SPD	GVin Sandra Wücker	SPD
	WBin Kathrin Paul	CDU	GVin Stephanie Thöming	CDU
	WBin Eva Lontke	CDU	GV Björn Bartels	CDU

**Zu TOP 17 = Bestellung von Mitgliedern im Deponiebeirat**

**Der Vorsitzende, Bürgermeister Orda**, verliest die vorliegenden Vorschläge für die Besetzung des Deponiebeirates und deren Stellvertreter/innen. Nachdem keine Änderungen geltend gemacht werden, wird über die Vorschläge abgestimmt.

**Die Gemeindevertretung bestellt einstimmig die Mitglieder und Stellvertreter/innen wie folgt:**

	<b>Mitglied</b>		<b>Vertreter</b>	
<b>Deponiebeirat</b> (3 GV und 2 WB)				
	GVin Gabriele Rasper	SPD	GVin Sabine Evers	SPD
	GV Rainer Plöhn	SPD	WB Frank Marsau	SPD
	GV Marcus Natter	SPD	GV Bernd Fedders	SPD
	WB Jürgen Peter Speck	CDU	WB Dirk Friedrichsen	CDU
	WB Jörg W. Kruse	CDU	WB Dirk Friedrichsen	CDU

**Zu TOP 18 = Vorschlag zur Bestellung eines/einer Vertreters/in der Gemeinde Alt Duvenstedt im Aufsichtsrat der Amtsschwesternstation Fockbek gGmbH**

**Der Vorsitzende** erläutert, dass die Gemeindevertretung einen Vertreter/eine Vertreterin der Gemeinde für die Bestellung im Aufsichtsrat der Amtsschwesternstation vorschlägt, die Bestellung erfolgt durch den Amtsausschuss.

**Die Gemeindevertretung schlägt einstimmig Bürgermeister Orda als Vertreter der Gemeinde Alt Duvenstedt für die Bestellung im Aufsichtsrat der Amtsschwesternstation Fockbek gGmbH vor.**

**Zu TOP 19 = Bestellung von 2 Mitgliedern in der Regionalkonferenz der Gebietsentwicklungsplanung des Lebens- und Wirtschaftsraumes Rendsburg und deren Stellvertreter**

Gemäß § 8 der Organisationssatzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg (Anstalt des öffentlichen Rechts) soll jede Fraktion der Trägerkommunen mit einem/r Vertreter/in in der Regionalkonferenz vertreten sein.

Vorgeschlagen werden:

Für die SPD-Fraktion: GVin Sandra Wünker

Stellvertreter: GV Rainer Plöhn

Für die CDU-Fraktion: GV Björn Bartels

Stellvertreter: GV Dirk Lontke

**Die Gemeindevertretung bestellt einstimmig folgende Vertreter/in in die Regionalkonferenz der Gebietsentwicklungsplanung des Lebens- und Wirtschaftsraumes Rendsburg sowie deren Stellvertreter:**

**Für die SPD-Fraktion: GVin Sandra Wünker**

**Stellvertreter: GV Rainer Plöhn**

**Für die CDU-Fraktion: GV Björn Bartels**

**Stellvertreter: GV Dirk Lontke**

**Zu TOP 20 = Niederschrift der Sitzung am 24.04.2018**

Keine Einwendungen.

**Einstimmiger Beschluss:**

**Die Niederschrift wird ohne Einwendungen genehmigt.**

**Zu TOP 21 = Beratung und Beschluss über den Bebauungsplan Nr. 15 „Otterbeksweg“ der Gemeinde Alt Duvenstedt  
21.1 Abwägung der eingebrachten Anregungen und Bedenken  
21.2 Satzungsbeschluss**

**Der Vorsitzende** begrüßt **Frau Bohnsack** und **Herrn Jess** vom Büro B2K recht herzlich zu diesem TOP. **Er** erläutert kurz das bisherige Beteiligungsverfahren. Am heutigen Tage hat aufgrund der Eingabe der Unteren Naturschutzbehörde ein Gespräch bei der UNB in Rendsburg mit der Verwaltung und dem Planungsbüro stattgefunden.

**Er** bittet Herrn Jess sodann um Erläuterung der eingegangenen Anregungen und Bedenken.

**Herr Jess** erläutert anhand einer Vorlage die Anregungen und Bedenken. Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB und der Behörden und der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB hat in der Zeit vom 09.05.2018–13.06.2018 stattgefunden.

Es sind keine privaten Stellungnahmen eingegangen.

Themen der eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und der Träger öffentlicher Belange sowie der zwischenzeitlich erarbeiteten Erschließungsplanung:

- Erschließungsstraße
- Oberflächenentwässerung
- Gesetzlicher Knickschutz

Aufgrund der technischen Vorgaben durch die Erschließungsplanung wird die Erweiterung der Einmündung von 7 m auf 11 m vorgeschlagen.

Der Wasser- und Bodenverband Duvenstedt hat darauf hingewiesen, dass eine Ableitung des Oberflächenwassers erforderlich ist. Hierzu wurde eine detaillierte Erschließungsplanung durch das Ing.-Büro Urban erarbeitet:

- Versickerung des anfallenden Oberflächenwassers durch Versickerungsmulden auf den einzelnen Grundstücken;
- Versickerung des auf der Erschließungsstraße anfallenden Oberflächenwassers in den Baumscheiben für die neu zu pflanzenden Bäume;
- Einleitung des überschüssigen Wassers über die Straßenabläufe im Freigefälle in den geplanten Regenwasserkanal in die Straße „Otterbeksweg“

Lt. Stellungnahme des Fachdienstes Regionalentwicklung des Kreises Rendsburg-Eckernförde ist für den Bereich der Erschließungsstraße eine Grundnutzung festzusetzen. Empfohlen wird die Festsetzung der Erschließungsstraße als Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung.

Lt. Stellungnahme der unteren Naturschutzbehörde des Kreises Rendsburg-Eckernförde sollen die Knicks aus dem gesetzlichen Schutzstatus entlassen werden, da die Planung zu einer Beeinträchtigung der Knicks führt. Es ist ein Ausgleich von 1:1 erforderlich, d. h. es wären 265 m Knick woanders neu anzulegen.

Das Gespräch am heutigen Tage hat ergeben, dass der Knick entlang der Straße „Otterbeksweg“ im Gemeindeeigentum verbleibt und ein 3 m breiter Schutzstreifen angelegt wird. Die Pflege des Knicks obliegt der Gemeinde. Die beiden anderen Knicks verbleiben im gesetzlichen Schutzstatus, die neuen Eigentümer haften gegenüber die UNB, Grundlage ist dann der rechtsgültige B-Plan und ein Passus im Kaufvertrag.

Ein Knickdurchbruch von 11 m für die neue Zufahrt muss beantragt werden, als Ausgleich müssen 22 m hergestellt werden (die alte Zufahrt wird geschlossen).

Sobald die Grundstücksgrößen und die Erschließungskosten vorliegen, kann der Kaufpreis ermittelt werden und die Vergabe der Grundstücke erfolgen. Die Vergabe eines Straßennamens sollte alsbald erfolgen.

Sodann verliest der Vorsitzende folgenden Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B-Planes Nr. 15 „Otterbeksweg“ abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:  
Berücksichtigt werden die Stellungnahmen gemäß Abwägungsvorschlag B2K (Anlage).  
Das Büro B2K wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den B-Plan Nr. 15 für das Gebiet „östlich der Straße „Otterbeksweg“ und westlich der „Dorfstraße“, Flur 9, Flurstück 199“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan ins Internet unter der Adresse ‚www.vg-fockbek-hohner-harde.de‘ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den F-Plan zu berichtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

**Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 13**

**Davon anwesend: 13; Ja-Stimmen: 13; Nein-Stimmen: 0; Stimmenenthaltung: 0**

**Bemerkung:**

**Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.**

### **Zu TOP 22 = Umgestaltung Schulhof**

**Der Vorsitzende** erläutert, dass im Rahmen des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ die Schulhofumgestaltung angeregt wurde. Leider ist die Gemeinde Alt Duvenstedt nicht in die engere Auswahl gekommen.

Aus Sicherheitsgründen ist der Abbau des Spielhügels erforderlich.

**Er** erteilt Frau Lontke und Herrn Martensson vom Förderverein der Grundschule das Wort.

**Frau Lontke** und **Herr Martensson** legen einen möglichen Zeitablauf und ein Angebot für das Spielgeräte „Spaceball“ vor und erläutern dieses.

Es ist geplant den Abbau des Reifenbergs am 30.06.2018 mit Unterstützung der Eltern, der Landjugend und der Pfadfinder vorzunehmen. Danach soll mit dem Fachdienstleiter Herrn Fuchs die max. Fläche für das Spielgerät ermittelt werden. Der Wehrführer weist in diesem Zusammenhang auf die Einhaltung der Rettungswege hin. Das Spielgerät wurde von der Schule vorgeschlagen, die Kosten belaufen sich auf 14.119,- € ohne Aufbau. Der Förderverein will versuchen durch das Einwerben von Spenden eine mögliche Kostenbeteiligung durch die Gemeinde so gering wie möglich zu halten, bittet aber um Zusage, den Restbetrag durch

die Gemeinde zu übernehmen. Es soll ein Spendenkonto über die Spendenplattform bei der IBSH eingerichtet werden (läuft über 60 Tage).

Für den Aufbau des Gerätes ist es erforderlich, Fundamente anzulegen. Hierzu erklärt **GV Koll**, dass er bereit ist, die Arbeiten zu erledigen. **GV Plöhn** schlägt vor, den Sicherheitsbeauftragten Herr Schlimmermann von der Fa. ZEUS zu dem Vororttermin einzuladen.

**Sodann ergeht folgender einstimmige Beschluss:**

**Aus Sicherheitsgründen muss der Reifenberg auf dem Schulhof abgebaut werden. Dies erfolgt in Eigeninitiative durch den Förderverein der Grundschule. Als Ersatz soll das Spielgerät „Spaceball“ der Fa. Berliner Seilfabrik zum Preis von 14.119,- € brutto ohne Aufbau angeschafft werden, das möglichst über Spenden finanziert werden soll. Das Einwerben der Spenden erfolgt durch den Förderverein. Die Gemeinde übernimmt die Finanzierung eines möglichen Fehlbetrages.**

**Zu TOP 23 = Einwohnerfragestunde**

**Wehrführer Ewert** teilt mit, dass für den 30.06.2018 der Blaulichttag der Freiwilligen Feuerwehr geplant ist und bittet um Zustimmung der Gemeindevertretung zur Nutzung des Mehrgenerationenplatzes, der Toiletten in der Marktstuu und des Vorplatzes.

**Die Gemeindevertretung stimmt der Nutzung zu und bittet den Wehrführer die Nutzung der Räumlichkeiten/Toiletten in der Marktstuu mit Frau Thode abzustimmen.**

**Zu TOP 24 = Anfragen und Mitteilungen**

- **GV Plöhn** weist auf die Einladung zum Thema Sportentwicklungsplanung hin, eine Teilnahme war für ihn aufgrund der kurzen Frist nicht möglich.  
**GVin Wücker** teilt mit, dass sie an der Veranstaltung teilgenommen hat und die Unterlagen bei Bedarf gerne zur Verfügung stellt.
- **GVin Wücker** fragt nach, ob die nächste GV-Sitzung am 13.09.2018 stattfindet.  
Dies wird **vom Vorsitzenden** bejaht, geplant ist, die Finanz- und Hauptausschusssitzung zu verlegen.
- **GVin Wücker** fragt nach, wer die Renovierung des Klassenraumes in den Sommerferien begleitet.  
**Der ehem. Bauausschussvorsitzende Herr Klaus Holm** erklärt, dass er diese Aufgabe übernimmt.
- **GV Bartels und GVin Tiedemann** fragen nach, ob für die Gemeinde die Möglichkeiten eines Baustopps gegen die Tennet bestehen oder ob ein Betretungsverbot ausgesprochen werden kann.  
**Der Vorsitzende** verweist auf die Klage beim BVG, die keine aufschiebende Wirkung hat. Ein Betreten der öffentlichen Wege kann nicht grundsätzlich untersagt werden, hier wird auf den Abschluss der Sondernutzungsvereinbarung hingewiesen.
- **GV Bartels** fragt nach, wie der zeitliche Ablauf für die Umsetzung des B-Plans 15 ist.  
**Der Vorsitzende** teilt mit, dass man keine Zeit verlieren sollte. Die Umsetzung erfolgt sobald die Kosten feststehen, evtl. noch in den Sommerferien.

- **GV Koll** weist darauf hin, dass beim Austausch der größeren Fenster im Feuerwehrgerätehaus die Klinker mit erneuert werden müssen. Die Kosten würden sich auf ca. 400,- € belaufen.

**Die Gemeindevertretung bittet die Verwaltung, die bauausführende Firma zu beauftragen, die Klinker im Rahmen des Austausches der größeren Fenster zu erneuern.**

### **Gemäß Beschluss unter Ausschluss der Öffentlichkeit**

**Der Vorsitzende** stellt die Öffentlichkeit wieder her, es sind keine Zuhörer mehr anwesend. **Er** bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit.

Über Form und Inhalt dieser Niederschrift wird in der nächsten Sitzung entschieden.

Fockbek, 03. Juli 2018  
Schi